

Pressemitteilung Gesundheit/Medizin/Beauty/Lifestyle

Trend!

Die Lunchtime Therapie

Medizinische Behandlungen in der Mittagspause

Wien, 8. Februar 2006 - Viele medizinische und kosmetische Behandlungsmethoden, die vor wenigen Jahren noch langwierig, schwierig und vielleicht auch schmerzhaft erfolgten, sind heute so weit entwickelt, dass sie nicht nur das Anforderungsprofil der modernen Schönheitsmedizin, sondern auch das der gestressten Business-Leute erfüllen.

Die so genannten Lunchtime Therapien helfen durch ihre flexible, kurze Anwendung den Menschen, sich auch während des immer hektischer werdenden Arbeitsalltages mit ihren persönlichen Bedürfnissen und Problemen auseinanderzusetzen meint Dr. Gerhard Kögler, lifeAGEnt und Leiter des Zentrums für ästhetische Medizin, und selber Anbieter von Lunchtime Therapien. Diese Therapien sind nicht nur schnell durchführbar, sondern ermöglichen es den Patienten, ohne sichtbare „Folgen“ – etwa Schwellungen oder Verbände - sofort an den Arbeitsplatz zurückkehren zu können.

Die häufigsten Eingriffe, so Dr. Kögler, die zu der Begrifflichkeit der Lunchtime Therapie gehören und auch in eben dieser sehr kurzen Zeitspanne durchzuführen sind, wären unter anderem

- Laserbehandlungen
- Dysport
- Fettweg-Spritze

Laserbehandlungen

Die heutige Lasertechnologie ermöglicht es, lästige Haare, etwa unerwünschte Bart- oder Achselhaare bei Frauen und Männern, Altersflecken, Pigmentierungen, Tätowierungen, Couperose sowie Falten schonend und ohne Narbenbildungen zu

entfernen. Die Haarentfernung erfolgt bei kleinen und hellen Hautarealen mit dem „free running mode“ des **Rubinlasers**. Für größere Areale und dunklere Haut ist die **Ellipse**, ein Blitzlampengerät der zweiten Generation in der Anwendung ideal. Bei der Behandlung von Alters- und Pigmentflecken oder Tattoos kommt der so genannte „**Q-Switched Ruby Laser**“ zum Einsatz, der mit Hilfe des körpereigenen Abwehrsystems unerwünschte Pigmentierungen für immer verschwinden. Bei Couperose (Geflecht von kleinsten Äderchen an Wangen, Nase oder Kinn) werden die Äderchen mit dem **KTP-Laser** (Kalium-Titan-Phosphat auf Diodenbasis) durch Sekundenbruchteile dauernde Lichtimpulse verschweißt. Zur Behandlung von Akne und Aknenarben, sowie für den Aufbau von kollagenen Fasern bei beginnender Faltenbildung wird der tiefenwirksame **Aramislaser** verwendet.

Alle genannten Lasermethoden sind weitgehend schmerzfrei und in einem kurzen, überschaubaren Zeitrahmen durchführbar.

Dysport (Hyperhidrose)

Dysport wird schon seit Jahrzehnten in der Medizin als Heilmittel eingesetzt. In der ästhetischen Medizin wird es seit 1990 erfolgreich zur Ruhigstellung einer übermäßig starken mimischen Muskulatur verwendet. Dysport wird mittels dünnster Nadeln in die Stirn, Nasenwurzel oder die Krähenfüße seitlich der Augen gespritzt. Der große Vorteil bei dieser Behandlungsart ist, dass man sofort danach wieder einsatzfähig ist und keine Schwellungen oder Rötungen bleiben. Nach 3-5 Tagen setzt die Wirkung ein, wobei sich die Fältchen mehr und mehr glätten.



Auch bei übermäßigem Schwitzen ist diese Lunchtime Therapie besonders empfehlenswert: hier wird Dysport in die Achseln oder in die Handflächen gespritzt. Die Schweißdrüsen werden dadurch gelähmt und das Schwitzen wird gestoppt. Da der Körper ohnehin über die gesamte Hautoberfläche Schweiß ausscheiden kann, ist es unproblematisch, wenn das relativ kleine Areal unter den Achseln oder an den Handflächen keinen Schweiß mehr absondert. Die Wirkung hält erfreulicherweise 9 Monate an.

„Viele Patienten kommen in ihrer Mittagspause zu uns, um diese weitgehend schmerzfreie Behandlung durchführen zu lassen. Sie kann das ganze Jahr über angewandt werden und ist als Lunchtime Therapie sehr geeignet“ so Dr. Kögler.

Fettweg-Spritze (Injektions-Lipolyse)

Überschüssiges Fett mit einer Spritze einfach auflösen - eine faszinierende Idee, bzw. Therapie, bei der eine Substanz direkt in die unerwünschten Fettpolster injiziert wird. Der Wirkstoff ist ein Naturpräparat und wird aus der Sojabohne gewonnen. Er wird in



gleicher Zusammensetzung im Körper produziert und erfüllt dort vielfältige Aufgaben im Fettstoffwechsel.

Die Injektions-Lipolyse ist kein neues Wundermittel zur Gewichtsabnahme. Sie ist aber in der Lage, Fettpölsterchen, die weder durch Ernährungsumstellung, noch durch gezielte Bewegungstherapie zu reduzieren sind, abzuschmelzen und zu verstoffwechseln. Das

Mittel wird mittels dünner Nadel direkt in die betroffene Region injiziert.

Die Fettweg-Spritze ist eine einfache Behandlungstherapie. Je nach Region sind 1 - 3 Behandlungen im Abstand von 8 Wochen im Gesicht - Tränensäcke, Wangen, Doppelkinn - oder am Körper - bei Cellulite, im Bauch-, Hüft-, Gesäßbereich, Knie, Oberarme, Achselfalte, Rückenpartie - notwendig, um zu einem zufrieden stellenden Gesamtergebnis zu kommen. Nach der Behandlung können, je nach Behandlungsregion, eventuell vorübergehende Rötungen, Schwellungen und muskelkaterähnliche Beschwerden auftreten. Nach wenigen Tagen ist der behandelte Bereich jedoch beschwerdefrei.

Diese Therapie wird im Zentrum der lifeAGEnts durchgeführt und ist ebenfalls geeignet für die „Behandlung in der Mittagspause“.

lifeAGEnts

Die lifeAGEnts im Zentrum für ästhetische Medizin in Wien und Rosenberg sind immer am neuesten Stand der Entwicklungen. Ganz individuelle Behandlung und Betreuung jedes einzelnen sind das oberste Credo der lifeAGEnts. Für weitere Informationen rund um das Thema Lunchtime Therapie stehen Ihnen die Spezialisten der lifeAGEnts gerne zur Verfügung.

Rücksprachehinweis

Mag. Manuela Kager für lifeAGEnts

Reichl und Partner PR GmbH, Franz Josefs Kai 47, 1010 Wien,

Tel: +43 1 535 4838, Fax: - 12; manuela.kager@reichlundpartner.at

lifeAGEnts

Dr. med. univ. Gerhard Kögler,

Opernring 1, Stiege R, 1010 Wien, Tel: +43 1 585 31 60

3573 Rosenberg/Kamp 138, Tel: +43 2982 2968

koeqler@drkoeqler.at; www.sie-sind-ok.at